



DAS PROGRAMM

JANUAR/FEBRUAR 2018



**KULTURWERKSTATT
HARBURG**

Kanalplatz 6 – im Harburger Binnenhafen
www.kulturwerkstatt-harburg.de

HELP Ju: KulturWerkstatt sucht ehrenamtliche MentorInnen

Ein Projekt zur individuellen Leseförderung Jugendlicher und junger Erwachsener. Sprechzeit Mittwoch in der Zeit von 13-14 Uhr – nicht während der Schulferien. – E-Mail: help-ju@kulturwerkstatt-harburg.de | Tel. (0 40) 73 05 82 07

Wir heißen unsere Nachbarn auf der „TRANSIT“, dem Flüchtlingssschiff im Binnenhafen, herzlich willkommen! Wer sich bei der Initiative Flüchtlingshilfe Binnenhafen einbringen möchte, kann unter „info@fluechtlingshilfe-binnenhafen.de“ Kontakt aufnehmen oder die Büroräume in der Harburger Schloßstr. 14 besuchen. Mo. und Di. 10 - 12 Uhr, Do 15 - 17 Uhr.

**Flüchtlingshilfe
Binnenhafen**

Gruppen, Kurse und Workshops in der KulturWerkstatt Harburg

Theatergruppe „Gutes Theater“

Treffen jeden Donnerstag ab 19:00 Uhr
 Kontakt über die KulturWerkstatt Harburg

Englisch

für TeilnehmerInnen mit guten Vorkenntnissen. Ihre Kursleiterin ist die Britin Anne Becker.
 Jeden zweiten Mittwoch jeweils von 19:00 – 20:30 Uhr (10.01., 24.01., 07.02., 21.02. 2018)
 Anmeldung: Tel.: (040) 765 26 13 oder E-Mail: info@kulturwerkstatt-harburg.de
 Kursgebühr: 8 € pro Termin

Aquarellmalerei und andere Techniken

Jeden Montag, 15:45 bis 18:00 Uhr Informationen und Anmeldung bei Kursleiterin Anne Becker,
 Tel.: (01 76) 4865 05 27 oder KulturWerkstatt, Tel.: (0 40) 765 26 13. Kosten: 9 € pro Abend.

Harburger Binnenhafenchor „Die Ohrwärmer“

Geprobt wird donnerstags von 17:00 bis 19:00 Uhr. Die musikalische Leitung hat Ulrike Lachmann.
 Kontakte: Ulrike Lachmann, Tel.: (0 40) 790 67 90, Ul.lachmann@freenet.de
 Anke Gottschalk, Tel.: (01 76) 55 30 97 70, Anke.Gottschalk@web.de
 Monatlicher Beitrag für den Chor: 16 €, ermäßigt 8 €

DENKSPORT am „HirnStammTisch“

Fordern sie Ihr Gehirn heraus und fördern Sie Ihre Denkleistung.
 Montags jeweils 10:30 Uhr. Ca. 90 min - 7 €.
 Anmeldung und Termine unter: (04174) 4919 bei Sabine Voigt, hirnstammtisch@web.de

Gitarrenkurs

Jeden Donnerstag. Kosten: 120 € für 12 Unterrichtsstunden (à 45 min)
 Anmeldung: Manfred Schlecht: (040) 6 55 69 60 oder
 KulturWerkstatt Harburg, Tel.: (0 40) 765 26 13
 Es laufen Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene.

„Avalonchor“, der neue Frauenchor

Musik der britischen Inseln, ein Hauch von „Celtic Woman“
 Probe dienstags 20.00 bis 21.30 Uhr, neue Chorsängerinnen willkommen.
 Kosten 30 € pro Monat, musikalische Leitung und Infos bei Susanne Etmanski
 Tel. (01 51) 19 35 73 91 oder info@susanne-etmanski.de

KWH JamSession – Probetermin Sessionband

Nach Absprache am 2. Montag im Monat um 19 Uhr -

Januar 2018

Bei allen Veranstaltungen und Gruppen sind BesucherInnen und neue MitmacherInnen stets willkommen. Für Kurse und Workshops bitte anmelden.

Mittwoch,
03. 01., 19:15 Uhr

Aktiventreffen – Veranstaltungen

Freitag,
05. 01., 19 Uhr

KWH JamSession

Der Musikertreff im Binnenhafen. Freitags - 1x im Monat. Blues, Rock, Folk, Latin, Funk, Jazz... gespielt wird alles, was Spaß macht. Der Eintritt ist frei!

Sonntag,
07. 01., 14 Uhr

Boule mit der SG Schwarzenberg - Ein Sport für jedes Alter

Auf dem Schwarzenberg beim Grumbrechtendkmal. Lageplan: www.kulturwerkstatt-harburg.de/Seiten/gruppen.html#boule

Montag,
08. 01., 19:30 Uhr

Leinen Los!, Vorbereitungstreffen zum Harburger Binnenhafenfest

Dienstag,
09. 01., 19 Uhr

KranWerkstatt Visionen - Ideen - Pläne - Veranstaltungen

www.kulturkran.de

Dienstag,
09. 01., 19 Uhr

Fotogruppe Themenabend

Einzelheiten siehe Kasten

Mittwoch,
10. 01., 20 Uhr
5 € / 3 €
Kleines Kino



Rosen für den Staatsanwalt

Regie: W. Staudte, BRD 1959, sw, 98 min. FSK 12

In einer Kleinstadt trifft der Straßenhändler Rudi auf den Mann, der ihn in den letzten Tagen des 2. Weltkrieges noch zum Tode verurteilt hat. In der BRD hat dieser eine Karriere als Oberstaatsanwalt gemacht und ist ein höchst angesehener Bürger geworden. Im Verlauf verschiedenster Auseinandersetzungen kommt die Wahrheit ans Licht. Eine bissige Satire auf die Justiz der Adenauer-Ära.

Freitag,
12. 01., 19 Uhr
Vernissage



Thomas Timm

Thomas Timm widmete sich der Kunst zunächst als Autodidakt - weil er seine Liebe zum Altertum auch selbst aufs Papier bringen wollte. Der 1970 geborene Künstler studierte dann an der Kunstschule Altona Malerei und an der HAW Illustrationsdesign. Er arbeitet vorwiegend mit Öl-, Acryl- und Gouachefarben - zeichnet aber auch mit Bleistift und Feder und macht Radierungen. Er lebt in Harburg.

Seine Stärke liegt in der realistischen, sehr plastischen Darstellung und im souveränen Farbeinsatz. Die Kulturwerkstatt Harburg zeigt einen Querschnitt seiner Bilder: großformatige historische Ölgemälde, feinstrukturierte Zeichnungen und farbenfrohe Kinderbuch-Illustrationen.

Anzusehen sind die Ausstellungen zu den Öffnungszeiten und (eingeschränkt) bei den Veranstaltungen.

Sonabend.,
13. 01., 13 Uhr

Fotogruppe - Klassische analoge Schwarz-Weiß-Fotografie

siehe Kasten

Sonabend,
13. 01., 18 Uhr
5 € / 3 €

Dokumentarfilm

ab 20 Uhr
Experimentalfilm

TIMESWINGS

Hanne Darbovens Kunst - Regie: Rasmus Gerlach / 80 min.

Der Dokumentarfilm über die berühmteste Hamburgerin - pardon Harburgerin wagt einen Blick auf Leben und Kunst der Ausnahmepersönlichkeit, die der Filmemacher Rasmus Gerlach persönlich kannte. Kennengelernt hatte er die Konzeptkünstlerin bei einem Klassenausflug zu einer frühen Hanne-Darboven-Ausstellung.

„Unsere Kunstlehrerin hatte nach dem Ausflug einen Schwips“, erinnert sich Rasmus Gerlach heute. Die Begegnung führte auch dazu, dass der Filmemacher an die Hamburger Kunsthochschule zum Filmstudium aufbrach. Als Experimentalfilmstudent traf er die Konzeptkünstlerin wieder, die ihren eigenen Experimentalfilm drehte - über Harburg.

Rasmus Gerlach drehte später einen Tag für Hanne Darboven - an ihrem 60. Geburtstag in der Musikhalle. Rasmus Gerlachs neuer Dokumentarfilm umkreist ihr Atelier in einem alten Bauernhaus am Harburger Burgberg, das demnächst um ein Dokumentationszentrum erweitert wird. In den Erinnerungen der Co-Worker, wie Hanne Darboven ihre Mitarbeiter genannt hat, werden sowohl ihre Kunst als auch ihre Persönlichkeit lebendig.

Nach dem Film gibt es die Gelegenheit zur Debatte mit dem Filmemacher.

Hanne Darbovens 50-Minuten-Film-Experiment

„Vierjahreszeiten - Der Mond ist aufgegangen“

wird in der durch Rasmus Gerlach rekonstruierten Fassung gezeigt, die dem Original, das am 28. Januar 1983 uraufgeführt wurde, am nächsten kommt.

Dienstag,
16. 01., 19:30 Uhr

Literaturkreis

siehe Kasten umseitig

Mittwoch.,
17. 01., 19:15 Uhr

Beschluss V+

Freitag,
19. 01., 20:00 Uhr
8 € / 6 €
Konzert



Reinhard Wilkens und Klaus Schöbel

Ein abendfüllendes Programm mit eigenen Liedern und Texten, wie sie das Leben schreiben, fragend, tragisch und natürlich auch zum Lachen!

Reinhard Wilkens ist Liedermacher und Poet, der in berührenden Texten sein und das Leben allgemein mit naiver Nachdenklichkeit und ehrlicher Ironie charmant reflektiert!

Klaus Schöbel, Pianist und Kantor, schrieb für einige von Reinhard's Liedern Arrangements für Klavier und Stimme, die leicht an verjazzte Chansons erinnern.

Aber auch allein mit Gitarre und Gesang wird Reinhard für das geneigte Publikum Lieder singen und seine gesprochenen Texte werden den Abend zusätzlich zu einem poetischen Vergnügen machen!

Sonabend, 20. 01.,
10 - 16 Uhr am Lotsekai

Kranwerkstatt und Waggonwerkstatt Arbeitseinsatz:

Rost klopfen, Waggon restaurieren, Krane warten, Veranstaltungen vorbereiten - alles mit Spaß!

Montag,
29. 01., 19:30 Uhr
5 € / 3 €

Harburger Auslese



Phönix

Die Kunst des Widerstands
Autorenlesung mit Linda Schyma

Linda Schyma, geboren im März 1995, ist nach einem Freiwilligendienst in der Karibik, wo sie nicht nur in der Sonne gelegen, sondern in der Käse- und Wurstproduktion einer kleineren Lebensmittelfabrik gearbeitet hat, zum Studium der Medien- und Kommunikationswissenschaft in die Hansestadt gezogen.

Tagsüber streift sie durch Hamburg, fängt Taschenmonster und sammelt Eindrücke für ihr literarisches Tagebuch „Pokélog“. Sie hat ihre Texte bisher auf Lesungen im Literaturhaus Hamburg präsentiert, sowie auf jungen Harburger Lesebühnen. Und sie kann beides: Text und Musik - wie sie es ausdrückt: Sie singt Texte und liest Lieder.



Mittwoch,
31. 01., 19:15 Uhr

Aktiventreffen – Veranstaltungen

Fotogruppe

Achtsamkeit und die Fotografie

Inflationär gebraucht, erachten wir diesen Begriff dennoch als trefflich anwendbar auf unsere Fotografie: Achtsam wählen wir zunächst unser Motiv, nachfolgend achten wir auf Blende und Verschlusszeit und sodann geben wir penibel Acht, dass die Chemie stimmt.

Und jeder Schritt zum gelungenen Handabzug wird mit großer Konzentration, mit Hingabe und Ruhe in der stimmungsvoll fast gänzlich abgedunkelten Laborkammer durchgeführt.

Wir treffen uns jeden zweiten Sonntagabend im Monat um 13 Uhr zum entspannten Austausch: am 13.01. und am 10.02.

Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

Bei Interesse bieten wir die Benutzung unseres Fotolabors an.

Fotogruppe-Themenabend

Themenabend im Januar

Dienstag, 9. Januar um 19 Uhr

Balthasar Burkhard

* 24. 12.1944 - † 16. 04.2010 in Bern

Ausbreitende Dünen- und Stadlandschaften, präzise Schwarz-Weiß-Kontraste auf Barytpapier und ein feines Gespür für nuancierte Grautöne - das sind seine Bilder.

Er liebte die Vogelperspektive und schaute über den Horizont hinaus.

Themenabend im Februar

Dienstag, 13. Februar um 19 Uhr

Vivian Maier

(1926, New York - 2009, Chicago)

Sie verdiente über 40 Jahre ihren Lebensunterhalt als Kindermädchen. Als Fotografin bekannt wurde sie aber erst kurz nach ihrem Tod. Eine ungewöhnlich große Zahl an Schwarz-Weiß-Aufnahmen wurden 2007 nach einer Zwangsversteigerung entdeckt. Heute zählt Vivian Maier zu den wichtigsten amerikanischen Fotografinen des 20. Jahrhunderts.

Kleine Fotoausstellung

im Seminarraum

Stefan Henning

Die Fotogruppe war im Frühjahr 2016 zu einer Unternehmung bei einem Schrotthandel / Abwrackwerft in Hamburg Moorburg. Stefan Henning zeigt die Ergebnisse seiner Arbeiten. Hierbei sind seine grafischen Motive die abstrakten Formen und Strukturen verwitterter Oberflächen.



Alle Fotografien der Ausstellungen können käuflich erworben werden.

KulturWerkstatt Harburg e. V.

Kanalplatz 6 • 21079 Hamburg

Fon (0 40) 7 65 26 13

Fax (0 40) 7 67 5 45 06

www.kulturwerkstatt-harburg.de

info@kulturwerkstatt-harburg.de

Bankverbindung:

KulturWerkstatt Harburg e.V.

Hamburger Sparkasse

IBAN: DE36200505501262121286

BIC: HASPDE33XXX

Gläubiger-ID: DE58ZZZ00000885214

Öffnungszeiten:

Mo.: 16:00 bis 19:00 Uhr

Mi.: 16:00 bis 19:00 Uhr

V.i.S.d.P.: Rolf Paysen

Mitglied bei





Februar 2018

Freitag,
02. 02., 20:00 Uhr
10 € / 8 €

Konzert



Ensemble bilden. In diesem Sinne trifft Gastgeber **Roland Prakken** diesmal die Multiinstrumentalisten **Tilman Virgin** und **Carsten Meins** sozusagen zu einer Transatlantic Session XS, einer unterhaltsamen Mischung aus irischer, britischer und amerikanischer Folkmusik. An diesem Abend werden Carsten und Tilman ihr Augenmerk vor allem auf die Vielfalt des Folk richten, wozu Roland sein virtuoses Spiel an Gitarre, Mandoline und Lap Steel Guitar beisteuert.

15. Binnenhafen Folk Night

Eine unterhaltsame Mischung aus irischer, britischer und amerikanischer Folkmusik.

Wie bereits oft zuvor bringen wir bei dieser Gelegenheit Musiker gemeinsam auf die Bühne, die sowohl als Solisten etwas zu sagen haben, als auch ein interessantes

Sonntag,
04. 02., 14 Uhr

Boule mit der SG Schwarzenberg - Ein Sport für jedes Alter

Auf dem Schwarzenberg beim Grumbrechtendenkmal. Lageplan: www.kulturwerkstatt-harburg.de/Seiten/gruppen.html#boule

Montag,
05. 02., 19:30 Uhr

Leinen Los!, Vorbereitungstreffen zum Harburger Binnenhafenfest

Freitag,
09. 02., 19 Uhr
Musik

KWH JamSession Spezial

Blues, Rock, Folk, Latin, Funk, Jazz... die Musiker vom Musikertreff der KulturWerkstatt und Gäste spielen alles, was Spaß macht.

Opener-Band: „Latin Macchiato“.

Der Eintritt ist frei!

(Weitere Infos siehe Homepage oder Facebook)



Sonntag,
10. 02., 13 Uhr

Fotogruppe - Klassische analoge Schwarz-Weiß-Fotografie

siehe Kasten umseitig

Dienstag,
13. 02., 19 Uhr

Fotogruppe Themenabend

Einzelheiten siehe Kasten umseitig

Dienstag,
13. 02., 19 Uhr

KranWerkstatt Visionen - Ideen - Pläne - Veranstaltungen

www.kulturkran.de

Mittwoch,
14. 02., 19:15 Uhr

Aktiven-Treffen: Veranstaltungen und Office 365

Freitag,
16. 02., 20 Uhr
8 € / 6 €
Konzert



Musketeer

Musketeer ist ein wandernder Folk-Sänger und Geschichtenerzähler aus Newcastle, Australien. Er hat in seinen jungen Jahren schon so einige Städte in Europa, Australien und Neuseeland musikalisch bereist, ob in Bars, Clubs, Wohnzimmern oder auf der Straße. Dabei hat er allerlei facettenreiche

Eindrücke gesammelt von den Menschen, den Landschaften und ihrer Geschichte und die unterschiedlichen Fäden zu farbenfrohen und feinfühligem Songs verwoben.



Sonntag, 17. 02.,
10 - 16 Uhr am Lotsekai

Kranwerkstatt und Waggonwerkstatt Arbeitseinsatz:

Rost klopfen, Waggons restaurieren, Krane warten, Veranstaltungen vorbereiten - alles mit Spaß!

Dienstag,
20. 02., 19:30 Uhr

Literaturkreis

siehe Kasten umseitig

Freitag,
23. 02. 20 Uhr
5 € / 3 €
Kleines Kino

Out of Rosenheim

Regie: P.Adlon, BRD/USA 1987, f., 104 min. FSK 12

Eine Frau aus Bayern (M.Sägebrecht) hat einen handfesten Streit mit ihrem Mann, steigt mitten in der Wüste von Nevada aus dem Wagen und lässt ihn weiterfahren. Sie mietet sich in einem heruntergekommenen Motel mit Tankstelle, Cafe und zwei schrägen Dauergästen ein.

Eine in jeder Beziehung charmante und skurrile Komödie.



Montag,
26. 02., 19:30 Uhr
5 € / 3 €

Harburger Auslese



Das Kind im Brunnen

Autorenlesung mit Myriam Keil

Soziale Kompetenz, das ist ja so eine Sache, vor allem wenn man kaum jemanden leiden kann, am wenigsten sich selbst. Doch Iris scheint das kaum etwas auszumachen: Die tratschenden Büroinsassen, der verunglückte One-Night-Stand, die aufdringliche Kollegin, der nervige Nachbar, verlorene Freundschaften, zerrissene Familienbande - so sieht es in ihrem Leben aus und sie möchte es auch gar nicht anders haben. Eigentlich gehen ihr alle auf die Nerven und so hält Iris die Menschen auf Distanz.

Als sie im Wald einen Verlobungsring findet, lässt sie die Frage nach der Geschichte dahinter nicht mehr los: Was bringt einen Menschen dazu, eine Liebe wegzuerwerfen, das Band zu durchschneiden, das zwei Menschen einmal verband? Iris kann sich von dem Ring nicht trennen und lässt ein Duplikat anfertigen, das sie im Fundbüro abgibt. Mit dem Original begibt sie sich auf die Suche nach demjenigen, dessen Namen in der Gravr festgehalten ist. Sie reist bis nach Frankreich, um Antworten und Hoffnung zu finden: Kann man Zukunft leben, wenn man Vergangenheit löscht? Wann ist ein Mensch liebenswert und wann hat er sein Glück verspielt? Und Liebe - was ist das eigentlich?



Mittwoch,
28. 02., 19:15 Uhr

Aktiven-Treffen: Veranstaltungen

Sonntag,
04. 03. 12-18 Uhr
Büchercafé

Vorankündigung - Stöbern, Schmökern und Schlemmen

Im März öffnen wir wieder unser Büchercafé.

Diesmal ist auch der Kramladen mit dabei.



Thomas Timm

Industriekultur



Kulturkran

Das denkmalgeschützte Objekt am Lotsekai, der gelbe Liebherr-Kran, ist Gegenstand unserer Träume:

Kultur-Events am Kran, z.B. Kran-Kino? Konzepte zum Erhalt des Krans? Für Menschen mit Lust am Ungewöhnlichen, guten Ideen oder zwei rechten Händen!

www.kulturkran.de



Entdecker-Rundgänge durch Harburg

Sonderführungen für Gruppen nach Absprache sind möglich.

Treffpunkt für alle Führungen: KulturWerkstatt Harburg Kanalplatz 6

Hafen 1: Harburg: auf Pflanzenöl und Gummi gebaut

KulturWerkstatt Harburg - Schellerdamm - Channel - Schmirgelfabrik - Kaufhaus - Lotsebrücke - Kran

Hafen 2: Das Tor zur Welt für das Königreich Hannover

KulturWerkstatt Harburg - New York-Hamburger Gummi-Waaren Compagnie - Schleuse - Dampfschiff-Anleger - Schloss - Kran

Rüstungsfirmen Rüstungsfirmen und Kriegsflüchtlinge im Binnenhafen,

Nach einer kurzen Einführung zur Geschichte Harburgs beginnt der Rundgang am Flüchtlingsschiff „Transit“, es werden diverse Niederlassungen renommierter Rüstungsfirmen und -institutionen angesehen und darüber informiert. Von AIRBUS HELICOPTERS in der Nartenstraße geht's zurück zur KulturWerkstatt. Dauer: ca. 2 Stunden.

In der kalten und dunklen Jahreszeit finden keine Führungen statt.

Sondertermine können aber gern vereinbart werden.

Literaturkreis

Wir treffen uns regelmäßig am dritten Dienstag des Monats um 19:30 Uhr.



Im Januar und im Februar geht es um „Kobane Calling“ von Zerocalcare. Außerdem entscheiden wir mit Kurzvorstellungen

über unser Leseprogramm für die kommenden Monate.



Harburger Binnenhafenfest

Mehr Infos im Internet:
www.kulturwerkstatt-harburg.de
www.harburger-binnenhafenfest.de
www.kulturkran.de